

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

[Kalender]

[urn:nbn:de:bsz:31-257544](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-257544)

Wochen Tage.	Evangelischer und Katholischer <b>Januarus.</b>		Stand der Sonne und des Monds.	Vermuthliche Witterung.
dienstag	1 <b>Neujahr</b>	<b>Neujahr</b>	Die Sonne tritt in das Zeichen des Wasserman b. 20. um 1 Uhr 28 M. Abends.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. <b>Januarus.</b> Den 1. schnee, 2. kalt, 3. nebel, 4. wind, 5. hell, 6. kalt, 7. trüb, 8. schnee, 9. hell, 10. frost, 11. wind, 12. kalt, 13. frost, 14. schnee, 15. kalt, 16. gelind, 17. Sonnensch. 18. dunkel, 19. schnee, 20. trüb, 21. wind, 22. schnee, 23. kalt, 24. wind, 25. dunkel, 26. gelind, 27. regen, 28. wind, 29. unklar, 30. wolken, 31. gelind.
mitwoch	2 Abel, Seth	Maccarius		
donnerst	3 Enoch	Genovesa		
freitag	4 Isabelle, Elias	Titus B.		
samstag	5 Simeon, Emma	Telesphorus		
1. Dr. D. Würde d. Menschheit. Ps. 8, 2-7. (Ps. 139, 1-12.) Cath. Weisen aus Morgent. Matth. 2, 1-12. (Esa. 60, 1-6.)			Sonnen-Aufgang.	
<b>Sonnt</b>	6 <b>1. Sonnt. n. N.</b>	<b>Heil. 3 König</b>	Den Uhr minut.	
montag	7 Lucianus	Kaym. Isidor	6ten um 7 — 48	
dienstag	8 Erhardus	Severinus	13ten — 7 — 42	
mitwoch	9 Martial	Martial Julian	20ten — 7 — 35	
donnerst	10 Pauli Eins.	Pauli Eins.	27ten — 7 — 26	
freitag	11 Hyginus	Agg. Gerson, Fel	Sonnen-Untergang.	
samstag	12 Reinhold, Tacit.	Marias	Den Uhr minut.	
2. Dr. Johannis Prediat. Luc. 3, 2-14. (Röm. 8, 6-11.) Cath. Jesus 12 Jahr alt. Luc. 2, 42-52. (Röm. 12, 1-5.)			Taglänge.	Wetter- und Bauernregeln.
<b>Sonnt</b>	13 <b>2. Sonnt. n. N.</b>	<b>1. Epiphan.</b>	Den Stund. minut.	Morgenröthe am Neujahrstag bedeu- tet viel Ungewitter Ist der Anfang und das Ende schön, so bedeutet es ein gutes Jahr.
montag	14 Felix	Felix, Pries.	7ten 8 — 25	Ist dieser Monat ungewöhnlich mild, so folgt bald ein gu- ter Frühling und heisser Sommer. — Man sagt daher: Winzenzen Sonnens- schein, bringt viel Korn und Wein.
dienstag	15 Maurus	Joh. Col.	14ten 8 — 38	Bei in diesem Mo- nat die Frucht auf dem Felde wächst, so wird sie gewöhnlich theuer.
mitwoch	16 Marcellus	Marcellus	21ten 8 — 53	Heulen die Wölfe, und bellen die Füchse, so kommt noch größe- re Kälte.
donnerst	17 Antonius	Antonius	28ten 9 — 11	Ist auf Pauli Be- kehrungs-Tag das Wetter schön u. klar, so ist ein gutes Jahr zu hoffen.
freitag	18 Prisca	Prisca, Ignat.	Monds viertel.	
samstag	19 Sara, Martha	Sanutus	<b>● Vollmond</b>	
3. Dr. Jesus legt Esajam aus. Luc. 4, 14-24. (Ebr. 12, 1-12.) Cath. Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1-11. (Röm. 12, 6-16.)			den 7. um 4 Uhr 12 m. Abends dürfte Schnee mit sich bringen.	
<b>Sonnt</b>	20 <b>3. Sonnt. n. N.</b>	<b>2. Epiphan.</b>	<b>☾ Letzt Viertel</b>	
montag	21 Agnes	Agnes	den 15. um 6 Uhr 3 min. Morg. verursacht große Kälte.	
dienstag	22 Vincentius	Vincentius	<b>● Neumond</b>	
mitwoch	23 Emericus	Mar. Berm.	den 23. um 5 Uhr 51 m. Morg. stellt sich mit rau- hen Winden ein.	
donnerst	24 Timotheus	Timotheus	<b>☽ Erst Viertel</b>	
freitag	25 Pauli Bekehr.	Pauli Bekehr.	den 30. um 7 Uhr 18 m. Morgens läßt gelindes Wetter erwarten.	
samstag	26 Polycarpus	Polycarpus		
4. Dr. D. Samaritanischen Weib. Joh. 4, 7-26. (Jer. 9, 23, 24.) Cath. Hauptmanns Anecht. Matth. 8, 1-13. (Röm. 12, 17-21.)				
<b>Sonnt</b>	27 <b>4. Sonnt. n. N.</b>	<b>3. Epiphan.</b>		
montag	28 Karl, Charlotte	Karl		
dienstag	29 Valeria, Rüger	Franz S. Ag.		
mitwoch	30 Adelg., M.	Adelgunda		
donnerst	31 Birgit	Petrus Hof.		

Den 6. Erscheu. Christi. — 13. Hilarius, Leont., FF Tag. — 20. Fabian Sebastian. — 27. Joh. Chrysof.

Wochentage	Evangelischer und Katholischer		Stand der Sonne und des Mondes.	Bermuthliche Bitterung.
	<b>Februar.</b>			
freitag	1 Ignatius	Ignat. Brigitta	Die Sonne tritt in das Zeichen der Fische den 19ten um 4 Uhr 10 Minuten Morgens.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. <b>Februar.</b> Den 1. kalt, 2. wind, 3. hell, 4. dunkel, 5. gelind, 6. regen, 7. wind, 8. schön, 9. hell, 10. nebel, 11. kalt, 12. wind, 13. trüb, 14. schnee, 15. dunkel, 16. wind, 17. neblig, 18. regen, 19. feucht, 20. gelind, 21. naß, 22. schön, 23. hell, 24. schrein, 25. wind, 26. wolven, 27. feucht, 28. falt.
samstag	2 Mar. Kein. <b>Det.</b>	<b>Mar. Lichtm.</b>		
5. Dr. Falscher Eifer d. Jünger. Luc. 9, 51-62. (Röm. 7, 18-25.) Cath. Arb. im Wein. Math. 20, 1-16. (1 Cor. 9, 24-27. u. 10, 1-5.)				
<b>Sonnt</b>	3 <b>Septuagesimä</b>	<b>Septuagesimä</b>	Sonnen-Aufgang.	
montag	4 Veronica, Cleoph.	Veronica	Den Uhr minut.	
dienstag	5 Agatha	Agatha	3ten um 7 — 15	
mittwoch	6 Dorothea	Dorothea	10ten — 7 — 5	
donnerst	7 Richard	Romuald	17ten — 6 — 54	
freitag	8 Salomon	Joh. v. Math.	24ten — 6 — 43	
samstag	9 Apollonia	Apollonia	Sonnen-Untergang.	
6. Dr. V. ungleichen Pfunde. Luc. 19, 11-28. (Röm. 3, 21-26.) Cath. B. Säemann. Luc. 8, 4-15. (2 Cor. 11, 19-33. u. 12, 1-9.)				
<b>Sonnt</b>	10 <b>Seragesimä</b>	<b>Seragesimä</b>	Den Uhr minut.	
montag	11 Euphrosina	Euphr., Desider.	3ten um 4 — 45	
dienstag	12 Eulalia	Eulalia, Ludan	10ten — 4 — 55	
mittwoch	13 Caspar, Jonas	Jordan, Ben.	17ten — 5 — 6	
donnerst	14 Valentin	Valentin	24ten — 5 — 17	
freitag	15 Faustina	Faustinus	Taglänge.	
samstag	16 Juliana, Onesim.	Juliana	Den Stund. minut.	
7. Dr. V. Brod des Lebens. Job. 6, 47-63. (Röm. 5, 1-5.) Cath. B. Blinden am Wege. Luc. 18, 31-43. (1 Cor. 13, 1-13)				
<b>Sonnt</b>	17 <b>Esomihl</b>	<b>Esom. Dr. Jf.</b>	den 7ten 9 — 42	<b>Wetter</b> und Bauern-Regeln. Scheint an der Fastnacht die Sonne, so gerathen gemeinlich die Korn- und Weizen-Ernde, auch die Erbsen wohl. Ist der Hornung warm, so bleib's um Ostern gern lang kalt. Auf eine zeitige Wärme folgt gewöhnlich eine raube Kälte. So lange die Lerche vor Lichtmef singt, so lange schneigt sie hernach. Marteis bricht Eis, findt er keins, so macht er eins. Wenn die Kaß im Februar liegt in der Sonne, so muß sie im März wieder hinter den Ofen. Wenn im Hornung die Ebnaten geizen, müssen sie im März schweigen.
montag	18 Concordia	Simeon B.	den 14ten 10 — 3	
dienstag	19 Fastnacht	Fastnacht	den 21ten 10 — 24	
mittwoch	20 Ush. Wittw.	Ush. Wittw.	den 28ten 10 — 49	
donnerst	21 Eleonora	Felix	Mondsviertel.	
freitag	22 Pet. Stuhl	Pet. Stuhl.	<b>● Vollmond</b> den 6. um 5 Uhr 45 m. Morg. leidet eine sichtbare Verfinsternung und bewirkt schönes Wetter.	
samstag	23 Reinhardus	Florentin	<b>☾ Erst Viertel</b> den 14. um 3 Uhr 32 m. Morgens ist zu trübem Wolken geneigt.	
8. Dr. Maria u. Martha. Luc. 10, 38-42. (Col. 1, 12-18.) Cath. Versuchung Christi. Math. 4, 1-11 (2 Cor. 6, 1-10.)				
<b>Sonnt</b>	24 <b>Invoeavit</b>	<b>Invoeavit</b>	<b>● Neumond</b> den 21. um 8 Uhr 1 min. Abends verursacht eine unsichtbare Sonnenfinsternis und läßt schöne Bitterung hoffen.	
montag	25 Nestor	Victorin	<b>☽ Erst Viertel</b> den 28. um 2 Uhr 39 m. Abends giebt dem Monat ein kaltes Ende.	
dienstag	26 Victor	Edilbert		
mittwoch	27 Alexander	<b>Quatember</b>		
donnerst	28 Leander, S.	Roman Leander		

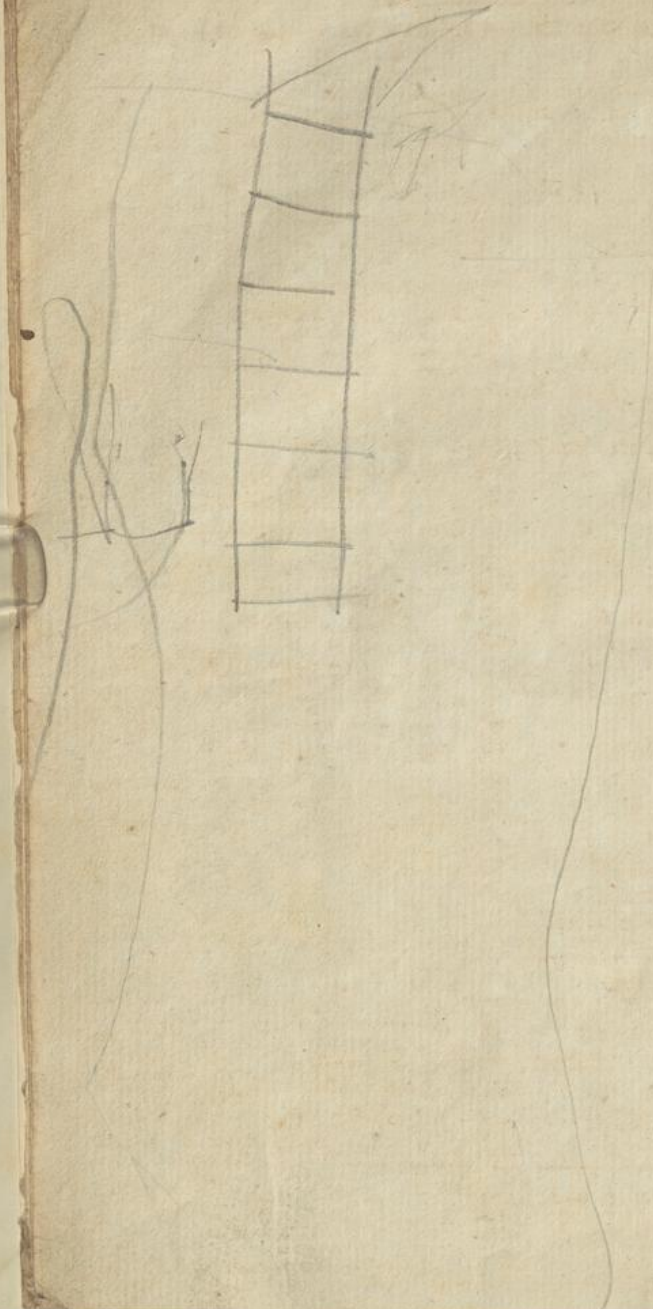
Den 3. Blasius. — 10. Schlastica. — 17. Donatus, Constantin. — 19. Susanna, Seburt, Conrad, Maus. — 20. Eucharis, Cleutherus. — 24. Matthias.

Auftrag an den Richter  
Lorenz, Anton Ditzel  
den Carl sein ganzes Erbe  
namlich Mann sein Erbe  
Acker und Hof zu überlassen

5/4 Anteil - 7 Sch

6/4 Anteil 6 1/2 Sch zu überlassen

5/4 zu stellen seine Leibe



**Woch-**  
Son  
freitag  
samstag  
9. Febr.  
**Febr.**  
montag  
dienstag  
mitwoch  
donnerstag  
freitag  
samstag  
10. Febr.  
**Febr.**  
montag  
dienstag  
mitwoch  
donnerstag  
freitag  
samstag  
11. Febr.  
**Febr.**  
montag  
dienstag  
mitwoch  
donnerstag  
freitag  
samstag  
12. Febr.  
**Febr.**  
montag  
dienstag  
mitwoch  
donnerstag  
freitag  
samstag  
13. Febr.  
**Febr.**  
Don 3.

Wochen- Tage.	Evangelischer und Katholischer <b>Martius.</b>		C L	Stand der Sonne und des Mond.	Vermuthliche Witterung.
freitag	1	Albinus	Albinus, Donat	Die Sonne tritt in das Zeichen des Widders den 21. um 4U. 24Min. Morgens Tag- u. Nachtgleiche. Frühlings Anfang.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. <b>Martius.</b> Den 1ten unftet, 2. wind, 3. kalt, 4. wind, 5. trüb, 6. re- gen, 7. feucht, 8. schnee, 9. kalt, 10. ri- sel, 11. wind, 12. hell, 13. wind, 14. wol- ken, 15. dunfel, 16. frisch, 17. nebel, 18. regen, 19. wind, 20. feucht, 21. reifen, 22. schön, 23. rifel, 24. frisch, 25. Sch., 26. hell, 27. wind, 28. unftet, 29. regen, 30. naß, 31. reifen.
samstag	2	Simplicius	Simplicius		
9. Dr. Lazari Erweckung. Job. 11, 1-11. (1 Petri 1, 1-19.) Cath. Verklärung Christi. Matth. 17, 1-9. (1 Thefal. 4, 1-7.)					
<b>Sonnt</b>	3	<b>Reminiscere</b>	<b>Reminiscere</b>	Sonnen-Aufgang. Den Uhr minut. 3ten um 6 — 30 10ten — 6 — 17 17ten — 6 — 7 24ten — 5 — 54 31ten — 5 — 42	
montag	4	Adrian	Adrianus		
dienstag	5	Friedrich	Friedrich, Euseb	Sonnen-Untergang. Den Uhr minut. 3ten um 5 — 30 10ten — 5 — 47 17ten — 5 — 53 24ten — 6 — 6 31ten — 6 — 18	
mittwoch	6	Friederike	Lucian, Frid.		
donnerst	7	Felicita.	Felicit. Perpet.	Tageslänge. Den Stand. minut. 7ten 11 — 15 14ten 11 — 38 21ten 12 — 2 28ten 12 — 27	<b>Wetter- und Bauern - Regeln.</b> Donerts im März, wenn der Wald schon grün ist, so hofft man ein fruchtbar Jahr. Trockener März füllt die Keller. Märzenstau bringt Gras und Laub. Wenn der März naß und der April trocken ist, so geräth das Futter nicht. Märzenschnee, thut Frucht und Weins- tod weh. So viel Nebel im März, so viel Wet- ter im Sommer; so viel Thau im März, so viel Reifen im Pfingsten und Nebel im Augustmonat. Wenn die wilden Enten u. Kranze bald kommen, so wird es bald Sommer.
freitag	8	Philemon	Joseph, de Deo		
samstag	9	40 Ritter	Kranz, Franzisca		
10. Dr. Christi, bitter f. sein Amt. Job. 17, 1-10. (2 Cor. 5, 19-21.) Cath. Jes. treibt Teufel aus. Luc. 11, 14-23. (Eph. 5, 1-9.)					
<b>Sonnt</b>	10	<b>Oculi</b>	<b>Oculi</b>	Mondsviertel. <b>● Vollmond</b> den 7. um 9 Uhr 0 min. Abends dürfte Schnee erzeugen. <b>☾ Letzt Viertel</b> den 15. um 11 Uhr 45 m. Abends bewirkt trübes Gewolke. <b>☽ Neumond</b> den 23. um 7 Uhr 35 m. Morgens verspricht Auf- heiterung der Luft. <b>☾ Erst Viertel</b> den 29. um 10 Uhr 30 m. Abends dürfte Regen bringen.	
montag	11	Rosina	Rosina		
dienstag	12	Gregorius	Gregorius	11. Dr. Christi, bitter f. d. Jünger. Job. 17, 11-19. (Ebr. 11, 1-6.) Cath. Jes. speist 5000 Mann. Job. 6, 1-15. (Gal. 4, 22-31.)	
mittwoch	13	Ernst, Euphros.	Desiderius		
donnerst	14	Zacharias	Mathildis		
freitag	15	Christoph	Longinus		
samstag	16	Henriette	Heribert		
<b>Sonnt</b>	17	<b>Rätare</b>	<b>Rätare</b>	12. Dr. Christi, bitter f. d. Glaubig. Job. 17, 20-26. (1 Cor. 3, 11-17.) Cath. Jud. wollen Jes. steinig. Job. 8, 46-59. (Hebr. 9, 11-15.)	
montag	18	Anselm	Anselm		
dienstag	19	Joseph	Joseph Nährv.		
mittwoch	20	Hubert, Emanuel.	Joachim		
donnerst	21	Benedikt	Ben. Lu. Mal.		
freitag	22	Casimir, Lea	Octavian Ju.		
samstag	23	Eberhard	Victorian		
<b>Sonnt</b>	24	<b>Judica</b>	<b>Judica</b>	13. Dr. Leidensgeschichte. Cath. Christi Einritt zu Jerus. Matth. 21, 1-9. (Phil. 2, 5-11.)	
montag	25	Mar. Verkünd.	Maria Verk.		
dienstag	26	Immanuel	Immanuel		
mittwoch	27	Kuprecht	Kupert. Ludger.		
donnerst	28	Maschus	Priscus		
freitag	29	Eustachius	Mechtildis		
samstag	30	Quirin, G.	Quirinus		
<b>Sonnt</b>	31	<b>Palmsonntag</b>	<b>Palmsonntag</b>	Den 3. Kunigunde. — 10. Cajus, 40 Märtyr. — 17. Gertrud, Patric. — 24. Gabriel, 7 Schm. Mar. — 31. Valbina.	

Wochen Tage	Evangelischer und Katholischer <b>A p r i l</b>		C L.	Stand der Sonne und des Monds.	Vermuthliche Witterung.
montag	1 Hugo	Hugo Bisch.		Die Sonnetritt in das Zeichen des Stiers den 20. um 5 Uhr 43. m. Abends.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. <b>April.</b> Den 1. naß, 2. wind, 3. unster, 4. dunkel, 5. wind, 6. Sonnensch. 7. hell, 8. wind, 9. lau, 10. feucht, 11. regen, 12. unster, 13. regen, 14. trüb, 15. wind, 16. hell, 17. schön, 18. ri- sel, 19. wind, 20. hell, 21. regen, 22. dunkel, 23. trüb, 24. lau, 25. warm, 26. schön, 27. wind, 28. gelind, 29. warm, 30. warm.
dienstag	2 Theodosa	Franz v. P.			
mitwoch	3 Darius	Reinhard			
donnerst	4 <b>Gründonnerst.</b>	Gründonnerst.			
freitag	5 <b>Charfreit.</b>	Charfreitag			
samstag	6 Irenäus	Celsus			
14. Hr. Christus auferstanden. Apg. 2, 22-32. (1 Cor. 15, 12-26.) Cath. Aufersteh. Christi. Marc. 16, 17. (1 Cor. 5, 7. 8.)					
<b>Sonnt</b>	7 <b>Osterfest</b>	<b>Osterfest</b>		Sonnen - Aufgang.	
montag	8 <b>Ostermontag</b>	<b>Ostermontag</b>		Den Uhr minut.	
dienstag	9 Bogislaus	• Mar. Clara		7ten um 5 — 29	
mitwoch	10 Daniel	• Ezechiel		14ten — 5 — 18	
donnerst	11 Julius	• Leo Pabst, Dan.		21ten — 5 — 9	
freitag	12 Eustorchius	• Jul. Zeno Bisch.		28ten — 4 — 56	
samstag	13 Patricius	Crescentia		Sonnen - Untergang.	
15. Hr. Vom Geschäft Christi. Joh. 6, 35-40. (1 Cor. 7, 29-31.) Cath. Jes. b. verschl. Thür. Joh. 20, 19-31. (1 Joh. 5, 4-11.)				Den Uhr minut.	
<b>Sonnt</b>	14 <b>Quasmod.</b>	<b>Quasmodog.</b>		7ten um 6 — 31	
montag	15 Olympia	Anastasia		14ten — 6 — 42	
dienstag	16 Aron	Paternus		21ten — 6 — 51	
mitwoch	17 Rud. Ansc.	Rudolph		28ten — 7 — 4	
donnerst	18 Ulmann	Eduard		Tagslänge.	
freitag	19 Hermogen	Berner		Den Grund minut.	
samstag	20 Sulpitiuſ	Victor, Paph.		7ten 13 — 3	
16. Hr. Eing. durch die enge Thore. Matth. 7, 7-14. (1 Tim. 2, 1-6.) Cath. B. guten Hirten. Joh. 10, 11-16. (1 Petri 2, 21-25.)				14ten 13 — 25	
<b>Sonnt</b>	21 <b>Miser. D.</b>	<b>Miser. Dom.</b>		21ten 13 — 42	
montag	22 Sothar	Cajus, Lothar		28ten 14 — 9	
dienstag	23 Georg	Georgius		Mondsviertel.	
mitwoch	24 Albertus	Fidelis, Adelsb.		<b>• Vollmond</b>	
donnerst	25 Markus Ev.	Markus Ev.		den 6. um 1 Uhr 9 Min. Abends stellt sich mit Sonnenschein ein.	
freitag	26 Cletus	Cletus u. Marc.		<b>• Halbmond</b>	
samstag	27 Anastasius	Anastaf Zitha		den 14. um 5 Uhr 9 m. Abends will die Luft hei- ter machen.	
17. Hr. Christ. unser Leben. Joh. 5, 19-29. (2 Tim. 2, 22-26.) Cath. Ueber ein Kleines ic. Joh. 16, 16-22. (1 Petri 2, 11-20.)				den 21. um 4 Uhr 43 m. Abends neigt sich zu Ne- genwetter.	
<b>Sonnt</b>	28 <b>Jubilate</b>	<b>Jubilate</b>		<b>• Neumond</b>	
montag	29 Sibilla	Petrus Mart.		den 28. um 7 Uhr 44 m. Morg. verspüret Früh- lingswärme.	
dienstag	30 Eutropius	Catharina		<b>• Erst Viertel</b>	
Den 4. Ambrosius. — 5. Marimus, Vincentius. — 7. Eucetia, Celestin. — 8. Amantus u. Mar. in Egypt. — 11. Tiburtius. — 21. Adolarius, Anselmus Bisch. — 28. Vitalis.					

**Wetter**  
und  
Bauern - Regeln.  
Wenn der Palmtag  
schön hell und klar,  
Wird es geben ein  
fruchtbar Jahr.  
Der April ist nicht zu  
gut,  
Er beschneit dem Af-  
fermann den Hut.  
Wird es am Oster-  
tag regnen, so  
soll's dürre Futter  
gerathen.  
Dürer April  
ist nicht des Bauern  
Bill;  
Aprilen Regen  
ist ihm gelegen.  
St. Georg und Marx  
Dräuen oft viel Arg  
Wenn die Vieben um  
Georgi sind noch  
blut und blind,  
soll sich freuen  
Mann, Weib und  
Kind.  
So lang die Frösche  
vor Georgi sich hö-  
ren lassen, so lang  
schweige sie hernach.

9 15 - gute ist der Rücken

f - 4 für ein Bischof Mannu Alind

19t f - 1<sup>12</sup> 11 für Mannu Lofu

f 5.12  
- .56.

3.24  
5.56

Sach Spinnwafel  
f 6:28  
- 8.56

das Riechmehl  
f 9.  
- .24

ermuthliche  
tterung  
dem 1000sten  
en Kalender.  
April.  
1. Mai, 2. Mai  
3. Mai, 4. Mai  
5. Mai, 6. Mai  
7. Mai, 8. Mai  
9. Mai, 10. Mai  
11. Mai, 12. Mai  
13. Mai, 14. Mai  
15. Mai, 16. Mai  
17. Mai, 18. Mai  
19. Mai, 20. Mai  
21. Mai, 22. Mai  
23. Mai, 24. Mai  
25. Mai, 26. Mai  
27. Mai, 28. Mai  
29. Mai, 30. Mai  
31. Mai  
Juni  
1. Juni, 2. Juni  
3. Juni, 4. Juni  
5. Juni, 6. Juni  
7. Juni, 8. Juni  
9. Juni, 10. Juni  
11. Juni, 12. Juni  
13. Juni, 14. Juni  
15. Juni, 16. Juni  
17. Juni, 18. Juni  
19. Juni, 20. Juni  
21. Juni, 22. Juni  
23. Juni, 24. Juni  
25. Juni, 26. Juni  
27. Juni, 28. Juni  
29. Juni, 30. Juni  
Juli  
1. Juli, 2. Juli  
3. Juli, 4. Juli  
5. Juli, 6. Juli  
7. Juli, 8. Juli  
9. Juli, 10. Juli  
11. Juli, 12. Juli  
13. Juli, 14. Juli  
15. Juli, 16. Juli  
17. Juli, 18. Juli  
19. Juli, 20. Juli  
21. Juli, 22. Juli  
23. Juli, 24. Juli  
25. Juli, 26. Juli  
27. Juli, 28. Juli  
29. Juli, 30. Juli  
August  
1. August, 2. August  
3. August, 4. August  
5. August, 6. August  
7. August, 8. August  
9. August, 10. August  
11. August, 12. August  
13. August, 14. August  
15. August, 16. August  
17. August, 18. August  
19. August, 20. August  
21. August, 22. August  
23. August, 24. August  
25. August, 26. August  
27. August, 28. August  
29. August, 30. August  
September  
1. September, 2. September  
3. September, 4. September  
5. September, 6. September  
7. September, 8. September  
9. September, 10. September  
11. September, 12. September  
13. September, 14. September  
15. September, 16. September  
17. September, 18. September  
19. September, 20. September  
21. September, 22. September  
23. September, 24. September  
25. September, 26. September  
27. September, 28. September  
29. September, 30. September  
Oktober  
1. Oktober, 2. Oktober  
3. Oktober, 4. Oktober  
5. Oktober, 6. Oktober  
7. Oktober, 8. Oktober  
9. Oktober, 10. Oktober  
11. Oktober, 12. Oktober  
13. Oktober, 14. Oktober  
15. Oktober, 16. Oktober  
17. Oktober, 18. Oktober  
19. Oktober, 20. Oktober  
21. Oktober, 22. Oktober  
23. Oktober, 24. Oktober  
25. Oktober, 26. Oktober  
27. Oktober, 28. Oktober  
29. Oktober, 30. Oktober  
November  
1. November, 2. November  
3. November, 4. November  
5. November, 6. November  
7. November, 8. November  
9. November, 10. November  
11. November, 12. November  
13. November, 14. November  
15. November, 16. November  
17. November, 18. November  
19. November, 20. November  
21. November, 22. November  
23. November, 24. November  
25. November, 26. November  
27. November, 28. November  
29. November, 30. November  
Dezember  
1. Dezember, 2. Dezember  
3. Dezember, 4. Dezember  
5. Dezember, 6. Dezember  
7. Dezember, 8. Dezember  
9. Dezember, 10. Dezember  
11. Dezember, 12. Dezember  
13. Dezember, 14. Dezember  
15. Dezember, 16. Dezember  
17. Dezember, 18. Dezember  
19. Dezember, 20. Dezember  
21. Dezember, 22. Dezember  
23. Dezember, 24. Dezember  
25. Dezember, 26. Dezember  
27. Dezember, 28. Dezember  
29. Dezember, 30. Dezember  
31. Dezember



14. August 1720

alle Kammern Wallen: und den  
Kammern so angebracht worden  
sind 1/2  $\text{fl}$

2 Jahre Kammern: zum anfangen  
singen mit der Kammern  
1/2  $\text{fl}$  3 luff:

Wochen- Tage.	Evangelischer und Katholischer <b>M a j u s.</b>		C L.	Stand der S und des Me
mitwoch	1 Phil. Jacobi	Phil. u. Jac.		Die Sonn
donnerst	2 Sigmund	• Athanasius		in das Zeich
freitag	3 † Erfindung	• † Erfindung		Zwillinge den
samstag	4 Florian	• Flor. Monika		5 u. 14 Min. 9
18. Pr. Zeugnis v. Christo. Joh. 5, 33-47. (2 Thess. 3, 7-12.) Cath. Von Christi Hingang. Joh. 16, 5-14. (Jac. 1, 17-21.)				
<b>Sonnt</b>	5 <b>Kantate</b>	• <b>Kantate</b>		Sonnen-Nur
montag	6 Dietrich	Joh. v. d. Pf.		Den Uhr
dienstag	7 Gottfried	Stanislaus		5ten um 4 —
mitwoch	8 Stanislaus	Nich. Erschein.		12ten — 4 —
donnerst	9 Hioh, Gregor	Beatus		19ten — 4 —
freitag	10 Gordian	Anton B.		26ten — 4 —
samstag	11 Luise, Man.	Beatrix, Ericus		Sonnen-Untery
19. Pr. D. verborgenen Schatz. Matth. 13, 44-52. (Jer. 32, 17-19.) Cath. Vom Gebet. Joh. 16, 23-30. (Jac. 1, 22-27.)				
<b>Sonnt</b>	12 <b>Rogate</b>	<b>Rogate</b>		Den Uhr m
montag	13 Emilie, Servat.	Servatius		5ten um 7 —
dienstag	14 Bonifaz	Bonifacius, G.		12ten — 7 —
mitwoch	15 Torquatius	Sophia, Torq. B.		19ten — 7 —
donnerst	16 <b>Ehr. Himmelf.</b>	<b>Ehr. Himmelf.</b>		26ten — 7 —
freitag	17 Torpetus	Ubalduß B.		Taglänge.
samstag	18 Liborius	Felix, Chrischon.		Den Stund. minn
20. Pr. D. verpachteten Weins. Luc. 20, 9-18. (Röm. 2, 4-11.) Cath. W. d. Tröf. l. wird. Joh. 15, 26. u. 16, 1. (1 Petr. 4, 7-11.)				
<b>Sonnt</b>	19 <b>Erandi</b>	<b>Erandi</b>		7ten 14 — 35
montag	20 Athanasius	Bernhard		14ten 14 — 54
dienstag	21 Prudens	Constantin		21ten 15 — 9
mitwoch	22 Helena	Fulda, F.		28ten 15 — 24
donnerst	23 Desiderius	Desiderius B.		Mondsviertel.
freitag	24 Esther	Johanna		<b>• Vollmond</b>
samstag	25 Urbanus	Urban Greg VII		den 6. um 5 Uhr 18 n
21. Pr. Christ. sendet d. h. Geist. Apg. 2, 32-42. (1 Cor. 2, 6-12.) Cath. Wer mich liebt ic. Joh. 14, 23-31. (Apg. 2, 1-11.)				
<b>Sonnt</b>	26 <b>Wingstfest</b>	<b>Wingstfest</b>		den 6. Morgens dürfte feuch
montag	27 <b>Wingstf.</b>	<b>Wingstmontag</b>		Witterung bringen.
dienstag	28 Wilhelm	Germanus B.		<b>• Letz Vie</b>
mitwoch	29 Manil	<b>Quatember</b>		den 14. um 6 Uhr
donnerst	30 Wigand	Ferdinand		Morgens ist zu schön
freitag	31 Petronella	Crescentia		Wetter geneigt.
22. Pr. Christ. sendet d. h. Geist. Apg. 2, 32-42. (1 Cor. 2, 6-12.) Cath. Wer mich liebt ic. Joh. 14, 23-31. (Apg. 2, 1-11.)				
<b>• Neumond</b>				
den 21. um 0 Uhr 2				
Morgens läßt t				
Wolken erwarten.				
<b>• Erst Viertel</b>				
den 27. um 6 Uhr 44 n				
Abends verspricht schön				
und warme Tage.				

Den 5. Gotthard, Pius V. — 12. Pancratus. — 16. Peregrin, Joh. v. Nepom. —  
26. Beda, Magdalena. — 27. Lucian, Eutropius. — 29. Marimin.

Cher und Katholischer oder Brachmonat.		C L	Stand der Sonne und des Monde.	Vermuthliche Witterung.
Fortunatus		☿	Die Sonne tritt in das Zeichen des Krebses d. 22. um 21. 45 M. Morg. Laug- ster Tag. Somers Anf.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. <b>J u n i u s .</b> Den 1ten warm, 2. schön, 3. regen, 4. donner, 5. wind, 6. hell, 7. schön, 8. warm, 9. hell, 10. wind, 11. wolken, 12. neblig, 13. dunkel, 14. regen, 15. unseht, 16. trüb, 17. wolken, 18. wind, 19. hell, 20. schön, 21. warm, 22. C. schön, 23. trüb, 24. unlu- stig, 25. regen, 26. warm, 27. heit, 28. donner, 29. schön, 30. lieblich.
1. Ent. n. Pfl. Clotildis Quirinus, Opt. Bonifacius <b>Frontleichnam</b> Sebastian Medardus		☿ ♄ ♃ ♁ ♁ ♁	Sonnen - Aufgang. Den Uhr minut. 2ten um 4 — 14 9ten — 4 — 13 16ten — 4 — 8 23ten — 4 — 7 30ten — 4 — 9	
2. Ent. n. Pfl. Margar. K. v. S Basilius Barnabas Anton v. Pad. Basilius Vitus, Modest.		♁ ♁ ♁ ♁ ♁ ♁	Sonnen - Untergang. Den Uhr minut. 2ten um 7 — 46 9ten — 7 — 47 16ten — 7 — 52 23ten — 7 — 53 30ten — 7 — 51	
3. Ent. n. Pfl. Dolph Marz, Leont. Gervasius Sylverius P. Aloysius Paulin. längst.		♁ ♁ ♁ ♁ ♁ ♁	Taglänge. Den Stund. minut. 7ten 15 — 39 14ten 15 — 43 21ten 15 — 47 28ten 15 — 44	<b>Wetter - und Bauern - Regeln.</b> Dasserts im Juni, so geräth das Getreide. Wie der Helder blüht, so blühen auch die Nebel. Die Immen, so vor Johann stoßen, sind die besten; nach Jo- hann sind sie gar nicht gut. Wenn der Wein- stock im Vollmond blüht, so soll er völ- lige Reere bekommen. Wie's mittert auf Medardus: Tag, So bleibt's 6 Wo- chen lang darnach. May kühl, Brach- monat nas, Fällt den Bauern Schauern n. Fas. Nasse Pfingsten, fette Weihnachten. In St. Johannis: Abend soll man die Zwiebeln legen.
4. Ent. n. Pfl. Johann Läufl. Prosper Johann Paul Ladislauß Leo II. Pabst <b>Trus Pfl.</b>		♁ ♁ ♁ ♁ ♁ ♁	Monds viertel. <b>● Vollmond</b> den 4. um 8 Uhr 49 min. Abends ist zu Ungewit- ter geneigt. <b>☾ Letzt Viertel</b> den 12. um 4 Uhr 41 m. Abends dürfte die Luft unwölken. <b>☾ Neumond</b> den 19. um 6 Uhr 59 m. Morgens verbricht hel- len Sonnenschein. <b>☾ Erst Viertel</b> den 26. um 5 Uhr 58 m. Morgens bewirkt große Hitze.	
5. Ent. n. Pfl. Marzell, Erasmus. — 6. Norbert. — 9. Primus, Felizian. — 16. Justina, Ludgardis. — Deltrud, Basill. — 30. Pauli Gedächtn.		♁		

erung.

Kalender.

n i u t.

1. 1. wind, 1  
 2. 2. wind, 1  
 3. 3. wind, 1  
 4. 4. wind, 1  
 5. 5. wind, 1  
 6. 6. wind, 1  
 7. 7. wind, 1  
 8. 8. wind, 1  
 9. 9. wind, 1  
 10. 10. wind, 1  
 11. 11. wind, 1  
 12. 12. wind, 1  
 13. 13. wind, 1  
 14. 14. wind, 1  
 15. 15. wind, 1  
 16. 16. wind, 1  
 17. 17. wind, 1  
 18. 18. wind, 1  
 19. 19. wind, 1  
 20. 20. wind, 1  
 21. 21. wind, 1  
 22. 22. wind, 1  
 23. 23. wind, 1  
 24. 24. wind, 1  
 25. 25. wind, 1  
 26. 26. wind, 1  
 27. 27. wind, 1  
 28. 28. wind, 1  
 29. 29. wind, 1  
 30. 30. wind, 1

ter.

nd

Regeln.

1. 1. 1  
 2. 2. 2  
 3. 3. 3  
 4. 4. 4  
 5. 5. 5  
 6. 6. 6  
 7. 7. 7  
 8. 8. 8  
 9. 9. 9  
 10. 10. 10  
 11. 11. 11  
 12. 12. 12  
 13. 13. 13  
 14. 14. 14  
 15. 15. 15  
 16. 16. 16  
 17. 17. 17  
 18. 18. 18  
 19. 19. 19  
 20. 20. 20  
 21. 21. 21  
 22. 22. 22  
 23. 23. 23  
 24. 24. 24  
 25. 25. 25  
 26. 26. 26  
 27. 27. 27  
 28. 28. 28  
 29. 29. 29  
 30. 30. 30

1. 1. 1  
 2. 2. 2  
 3. 3. 3  
 4. 4. 4  
 5. 5. 5  
 6. 6. 6  
 7. 7. 7  
 8. 8. 8  
 9. 9. 9  
 10. 10. 10  
 11. 11. 11  
 12. 12. 12  
 13. 13. 13  
 14. 14. 14  
 15. 15. 15  
 16. 16. 16  
 17. 17. 17  
 18. 18. 18  
 19. 19. 19  
 20. 20. 20  
 21. 21. 21  
 22. 22. 22  
 23. 23. 23  
 24. 24. 24  
 25. 25. 25  
 26. 26. 26  
 27. 27. 27  
 28. 28. 28  
 29. 29. 29  
 30. 30. 30

1. 1. 1  
 2. 2. 2  
 3. 3. 3  
 4. 4. 4  
 5. 5. 5  
 6. 6. 6  
 7. 7. 7  
 8. 8. 8  
 9. 9. 9  
 10. 10. 10  
 11. 11. 11  
 12. 12. 12  
 13. 13. 13  
 14. 14. 14  
 15. 15. 15  
 16. 16. 16  
 17. 17. 17  
 18. 18. 18  
 19. 19. 19  
 20. 20. 20  
 21. 21. 21  
 22. 22. 22  
 23. 23. 23  
 24. 24. 24  
 25. 25. 25  
 26. 26. 26  
 27. 27. 27  
 28. 28. 28  
 29. 29. 29  
 30. 30. 30

1. 1. 1  
 2. 2. 2  
 3. 3. 3  
 4. 4. 4  
 5. 5. 5  
 6. 6. 6  
 7. 7. 7  
 8. 8. 8  
 9. 9. 9  
 10. 10. 10  
 11. 11. 11  
 12. 12. 12  
 13. 13. 13  
 14. 14. 14  
 15. 15. 15  
 16. 16. 16  
 17. 17. 17  
 18. 18. 18  
 19. 19. 19  
 20. 20. 20  
 21. 21. 21  
 22. 22. 22  
 23. 23. 23  
 24. 24. 24  
 25. 25. 25  
 26. 26. 26  
 27. 27. 27  
 28. 28. 28  
 29. 29. 29  
 30. 30. 30

1. 1. 1  
 2. 2. 2  
 3. 3. 3  
 4. 4. 4  
 5. 5. 5  
 6. 6. 6  
 7. 7. 7  
 8. 8. 8  
 9. 9. 9  
 10. 10. 10  
 11. 11. 11  
 12. 12. 12  
 13. 13. 13  
 14. 14. 14  
 15. 15. 15  
 16. 16. 16  
 17. 17. 17  
 18. 18. 18  
 19. 19. 19  
 20. 20. 20  
 21. 21. 21  
 22. 22. 22  
 23. 23. 23  
 24. 24. 24  
 25. 25. 25  
 26. 26. 26  
 27. 27. 27  
 28. 28. 28  
 29. 29. 29  
 30. 30. 30

1. 1. 1  
 2. 2. 2  
 3. 3. 3  
 4. 4. 4  
 5. 5. 5  
 6. 6. 6  
 7. 7. 7  
 8. 8. 8  
 9. 9. 9  
 10. 10. 10  
 11. 11. 11  
 12. 12. 12  
 13. 13. 13  
 14. 14. 14  
 15. 15. 15  
 16. 16. 16  
 17. 17. 17  
 18. 18. 18  
 19. 19. 19  
 20. 20. 20  
 21. 21. 21  
 22. 22. 22  
 23. 23. 23  
 24. 24. 24  
 25. 25. 25  
 26. 26. 26  
 27. 27. 27  
 28. 28. 28  
 29. 29. 29  
 30. 30. 30

ludwig.

Abh.

**26.**  
montag  
dienstag  
mitwoch  
donnerst  
freitag  
samstag

27. **Est. J.**  
**Esti**  
montag  
dienstag  
mitwoch  
donnerst  
freitag  
samstag

28. **Est.**  
**Esti**  
montag  
dienstag  
mitwoch  
donnerst  
freitag  
samstag

29. **Est.**  
**Esti**  
montag  
dienstag  
mitwoch  
donnerst  
freitag  
samstag

30. **Est.**  
**Esti**  
montag  
dienstag  
mitwo

31. **Est.**  
**Esti**  
montag  
dienstag  
mitwo

Abt. Jacobitag was ihr und Langwilttag in Stadt / Jahr

Wochen- Tage.	Evangelischer und Katholischer <b>Julius oder Neunmonat.</b>		☾ L.	Stand der Sonne und des Monds.	Vermuthliche Witterung.	
montag	1 Theobald, Sim.	Theorise	☾	Die Sonne tritt in das Zeichen des Löwen den 23. um 0 Uhr 37 Min. Abends.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. <b>Julius.</b> Den 1. wolken, 2. warm, 3. schön, 4. warm, 5. heiß, 6. trüb, 7. regen, 8. wind, 9. unket, 10. nebel, 11. donner, 12. trüb, 13. regen, 14. schön, 15. wolken, 16. trüb, 17. wind, 18. hell, 19. warm, 20. warm, 21. heiß, 22. donner, 23. unket, 24. naß, 25. unkstig, 26. dunkel, 27. warm, 28. schön, 29. nebel, 30. don- ner, 31. wolken.	
dienstag	2 Mar. Heimsuch.	Mar. Heims.	☾			
mitwoch	3 Cornelius, Musf.	Eulogius	☾			
donnerst	4 Ulrich	Ulrich B.	☾			
freitag	5 Demetrius	Wendelin, Elis.	☾			
samstag	6 Elias	Dominika	☾			
27. Dr. Unglaube zu Nazareth. Mart. 6, 1:6. (Eph. 4, 29-32.) Cath. Jes. speiset 4000 Mann. Mart. 8, 1-9. (Röm. 6, 3-11.)						
<b>Sonnt</b>	7 5 <b>Trinitatis</b>	8 <b>Sont. n. Pf.</b>	☾	<b>Sonnen-Aufgang.</b>		
montag	8 Elisabeth	Kilian	☾	Den Uhr minut.		
dienstag	9 Cyrillus	Cyrillus	☾	7ten um 4 — 12		
mitwoch	10 7 Brüder	7 Brüder	☾	14ten — 4 — 16		
donnerst	11 Rachel	Pius	☾	21ten — 4 — 23		
freitag	12 Heinrich	Joh. Qualb.	☾	28ten — 4 — 32		
samstag	13 Margaretha	Margaretha	☾	<b>Sonnen-Untergang.</b>		
28. Dr. Jes. Umgang in Böllnern. Luc. 5, 27-39. (2 Petri 1, 2-8.) Cath. B. falschen Propbet. Matth. 7, 15-21. (Röm. 6, 19-23.)						
<b>Sonnt</b>	14 6 <b>Trinitatis</b>	15 <b>Sont. n. Pf.</b>	☾	Den Uhr minut.	<b>Wetter-</b> und	
montag	15 Aposf. Theil.	Aposf. Theil.	☾	7ten um 7 — 48	Bauern-Regeln. Ist das Wetter drei Sontage vor Jacobi schön, so wird gut Korn gesäet, so es anhält; Regnet's, so bringe's schlecht Korn hervor. Der Vormittag des Jacobi-Tags bedeu- tet die Zeit vor Weihnachten, u. der Nachmittag die Zeit nach Weihnachten, woraus zu urtheilen wie die Witterung sein möchte. Den Julius und August hat man gern trocken und warm, wovon man sich er- nen guten Wein verfriert. Machen die Amets- sen fest ihre Haufen höher als gewöhnlich so gibt's einen frühen und langen Winter.	
dienstag	16 <b>Hundstag Anf.</b>	Ruth, Alexander	☾	14ten — 7 — 44		
mitwoch	17 Alexius	Faustus	☾	21ten — 7 — 37		
donnerst	18 Rufina	Rufinus	☾	28ten — 7 — 28		
freitag	19 Rosina	Binzeng	☾	<b>Tageslänge.</b>		
samstag	20 Elias	Elias, Arnold	☾	Den Stund. minut.		
29. Dr. Schab im Himmel. Luc. 18, 18-27. (Ebr. 13, 14-18.) Cath. B. ungeredt, Haushalt. Luc. 16, 1-9. (Röm. 8, 12-17.)						
<b>Sonnt</b>	21 7 <b>Trinitatis</b>	22 <b>Sont. n. Pf.</b>	☾	<b>Monds viertel.</b>		
montag	22 Mar. Magdal.	Mar. Magdal.	☾	☾ <b>Vollmond</b>		
dienstag	23 Apollinaris	Liborius	☾	den 4. um 11 Uhr 21 min. Abends stellt sich mit Wärme ein.		
mitwoch	24 Bernhard	Christina	☾	☾ <b>Leht Viertel</b>		
donnerst	25 Jakob Christ	Jakob Christoph	☾	den 11. um 11 Uhr 34 min. Abends scheint sich zu Ne- gen zu neigen.		
freitag	26 Anna	Anna, Polybius	☾	☾ <b>Neunmond</b>		
samstag	27 Martha	Banthalesu	☾	den 18. um 2 Uhr 24 min. Abends läßt schöne Tage erwarten.		
30. Dr. Vom Weinstock. Job. 15, 1-14. (1 Joh. 1, 5-9.) Cath. Jes. weint üb. Jerus. Luc. 19, 41-47. (1 Cor. 10, 6-13.)						
<b>Sonnt</b>	28 8 <b>Trinitatis</b>	29 <b>Sont. n. Pf.</b>	☾	☾ <b>Erst Viertel</b>		
montag	29 Beatrix	Martha	☾	den 25. um 11 Uhr 12 m. Abends erzeugt un- freundliche Witterung.		
dienstag	30 Jacobea	Abdon B.	☾			
mitwoch	31 Trasilul, Germ.	Zanatus v. L.	☾			
Den 7. Edelbertus, Willibald. — 14. Bonaventura. — 21. Dietrich P., P. Arbogast. — 28. Nazarius, Cels. v. P.						

Wochen- Tage.	Evangelischer und Katholischer <b>Augustus.</b>		C L	Stand der Sonne und des Monds.	Vermuthliche Witterung.
donnerst	1	Petri Kettenfeyer	Petri Kettenfeyer	Die Sonne tritt den 23ten in das Zeichen der Jungfr. Abends um 6 Uhr 59 Minuten.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. <b>Augustus.</b> Den 1ten wind, 2. hell, 3. warm, 4. heiß; 5. schön, 6. heiß, 7. wind, 8. weiten, 9. nebel, 10. donner, 11. wind, 12. unstet, 13. regen, 14. wind, 15. frisch, 16. Oschein, 17. warm, 18. naß, 19. regen, 20. trüb, 21. wind, 22. nebel, 23. dunkel, 24. feucht, 25. trüb, 26. unstet, 27. wind, 28. schön, 29. warm, 30. regen, 31. donner.
freitag	2	Gustav, W.	Vorriunkia		
samstag	3	August	Stevh. Erfind.		
31. Vr. Vom Vergerniß. Luk. 17, 4-10. (Wdm. 1, 18-25.) Cath. W. Pharisaer u. Zöllner. Luc. 18, 9-14. (1 Cor. 12, 2-11.)					
<b>Sonnt</b>	4	<b>9 Trinitatis</b>	<b>10 Ent. n. Pf.</b>	Sonnen-Aufgang. Den Uhr minut. 4ten um 4 — 41 11ten — 4 — 51 18ten — 5 — 1 25ten — 5 — 12  Sonnen-Untergang. Den — Uhr minut. 4ten um 7 — 19 11ten — 7 — 9 18ten — 6 — 59 25ten — 6 — 48  Tageslänge. Den Stund. minut. 7ten 14 — 28 14ten * 14 — 17 21ten 13 — 55 28ten 13 — 33	Witterung. Den Stund. minut. 7ten 14 — 28 14ten * 14 — 17 21ten 13 — 55 28ten 13 — 33
montag	5	Oswald	• Maria Schnee		
dienstag	6	Berklar. Christf.	• Sirtus		
mitwoch	7	Ulrika, Donat.	• Ufca, Kajetan		
donnerst	8	Reinhard	• Cyriacus		
freitag	9	Erifus	• Romanus		
samstag	10	Laurentius	• Laurentius		
32. Vr. Vom Eensform. Marc. 4, 21-32. (Jaf. 1, 2-12.) Cath. Lauber u. Stumer. Marc. 7, 31-37. (1 Cor. 15, 1-10.)					
<b>Sonnt</b>	11	<b>10 Trinitatis</b>	<b>11 Ent. n. Pf.</b>	Mondsviertel.  <b>● Vollmond</b> den 3. um 6 Uhr 42 min. Nachts leidet eine sicht- bare Verfinsternung und bringt schönes Wetter.  <b>☾ Erst Viertel</b> den 10. um 4 Uhr 47 m. Morgens macht die Luft trübe.  <b>● Neumond</b> den 16. um 11 Uhr 43 m. Abends macht eine un- sichtbare Sonnenfinstern- is und bewirkt Wärme.  <b>☾ Erst Viertel</b> den 24. um 4 Uhr 42 m. Abends dürfte trübe Wolken bringen.	Wetter und Bauern-Regeln. Ists im August u. in der ersten Hälfte des Septembers schön und warm, so ist es dem Weinstock zutraglich. Maria Himmel- fahrt klar Sonnens- schein, bringt gern viel und guten Wein. Um St. Laurenti Sonnenschein, be- deutet ein gutes Jahr von Wein. Wenn St. Bar- tholomäus Tag schon ist, so hat man ein gutes Wein-Jahr und guten Herbst zu hoffen, und wie es an diesem Tag witer- tert, so soll es den ganzen Herbst über bleiben. Nach Laurenti- Tag sollen die Wet- ter aufhören u. das Gr 13 nicht mehr wachsen.
montag	12	Clara	Clara		
dienstag	13	Hypolitus	• Concordia		
mitwoch	14	Samuel	Eusebius		
donnerst	15	<b>Mar. Himmelf.</b>	<b>Mar. Himmelf.</b>		
freitag	16	Isaak, Spac	Joh. Koch.		
samstag	17	Berona	Liberatus		
33. Vr. V. d. wahr. Nachfolge Christi. Luk. 14, 25-35. (Ebr. 13, 1-6.) Cath. Varmh. Samariter. Luk. 10, 29-37. (2 Cor. 3, 4-9.)					
<b>Sonnt</b>	18	<b>11 Trinitatis</b>	<b>12 Ent. n. Pf.</b>	<b>☾ Erst Viertel</b> den 24. um 4 Uhr 42 m. Abends dürfte trübe Wolken bringen.	Witterung. Den Stund. minut. 7ten 14 — 28 14ten * 14 — 17 21ten 13 — 55 28ten 13 — 33
montag	19	Ludovicus	Sebaldus		
dienstag	20	Bernhard	Bernhardus		
mitwoch	21	Hartwig	Joachim Petv.		
donnerst	22	Symphorian	Timotheus		
freitag	23	Zachäus	Philippus		
samstag	24	Bartholom.	Bartholomäus		
34. Vr. Jes. Verm. an das Volk. Marc. 8, 31-38. (1 Job. 2, 1-6.) Cath. 10 Aussätzige. Luc. 17, 11-19. (Gal. 3, 16-22.)					
<b>Sonnt</b>	25	<b>12 Trinitatis</b>	<b>13 Ent. n. Pf.</b>	<b>☾ Erst Viertel</b> den 24. um 4 Uhr 42 m. Abends dürfte trübe Wolken bringen.	Witterung. Den Stund. minut. 7ten 14 — 28 14ten * 14 — 17 21ten 13 — 55 28ten 13 — 33
montag	26	Jephie., Sam.	Severus		
dienstag	27	Gebh. Jos.	<b>Dundst. Ende</b>		
mitwoch	28	Augustin	Augustinus		
donnerst	29	Joh. Enthaupt.	Joh. Enthaupt.		
freitag	30	Adolf, Rosa	Felix, Rebecca		
samstag	31	Paulina	• Raymund		

Den 4. Dominikus. — 11. Ignat. Herm., Susanna, Tib. — 18. Helena, Agapitus. — 25. Ludwig.

1 # 7 luff singt die Luise alle  
zum Sathen Nriken

8 1/2 luff singt die Walle zu Jungst Meißel

Verung.

en nicht  
haben.

u. u.

den wird,

sonst, auch

6. bis, 7.

weder, 8.

1. bauer, 11.

1. wick, 13.

1. wird, 15.

1. Oheim,

18. nach,

20. trah,

22. nabel,

24. nach,

26. wick,

28. schon,

30. regu,

7.

ter-

ed

Regeln.

August u.

ten hilfe

emder

warm, so

Wintre

Himmel-

Sonnen-

ingt gern

aren Wein.

Laurent

wein, ho

in gutes

Wein.

St. Peter

Das sein

ut man in

sein Jahr

schick zu

ed wie es

Tag mit-

oll es den

erdy über

Laurenti-

in die We-

ren u. das

nicht mehr

5. Buchst.



Freuen Sie Gnadl auf diese Lese

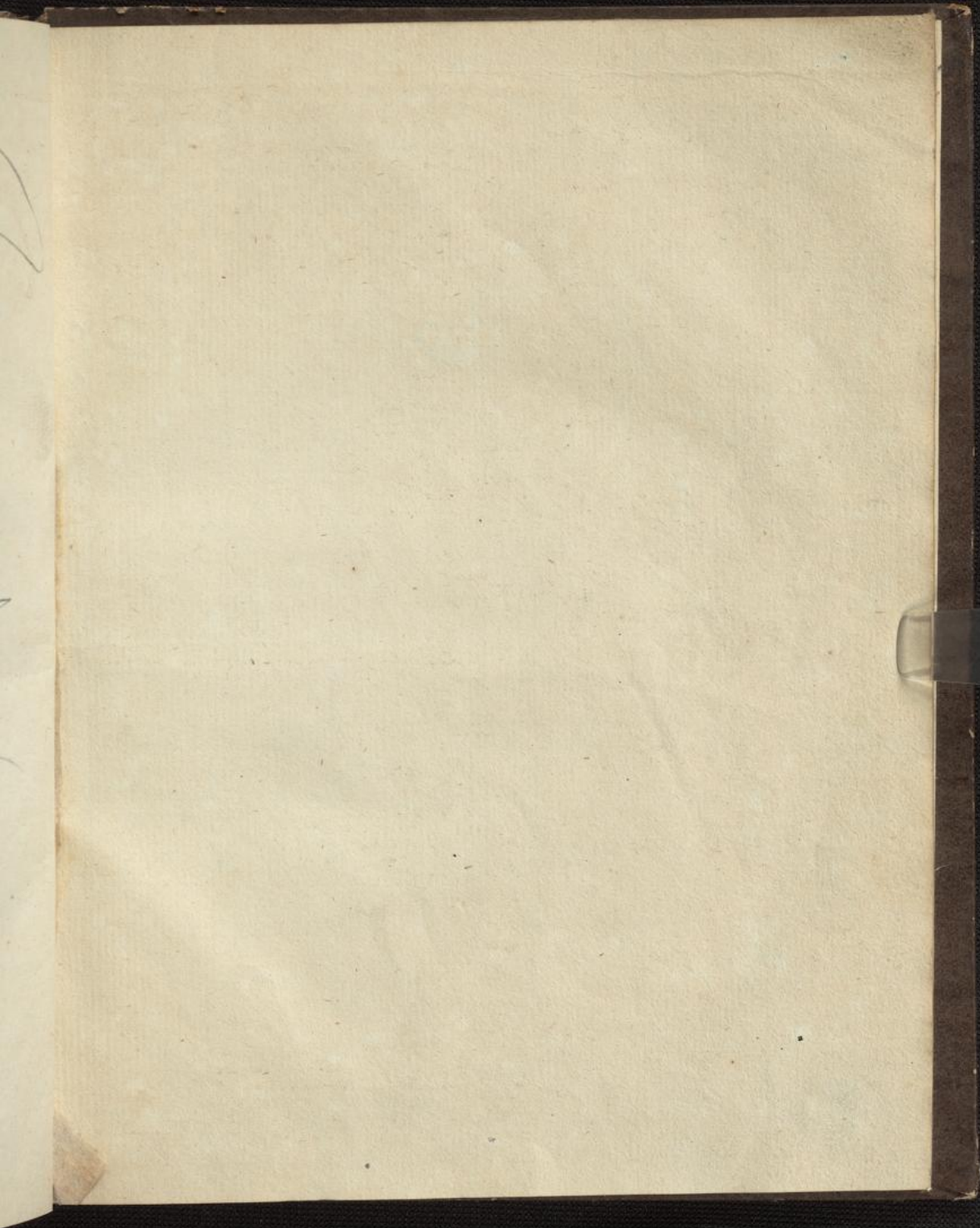
21. 1. - 24

24 .. - 18

27 .. - 6

29 .. - 24

Mitt 26 Jul in der Freyten Claustrin  
Lunipallen mit Müch zu dem  
11 Lull geyben



**Woch**

**Tag.**

freitag

samstag

44. **Fr.**

44. **Car.**

**Comm**

montag

dienstag

mitwoch

donnerst.

freitag

samstag

45. **Fr.**

45. **Car.**

**Comm**

montag

dienstag

mitwoch

donnerst.

freitag

samstag

46. **Fr.**

46. **Car.**

**Comm**

montag

dienstag

mitwoch

donnerst.

freitag

samstag

47. **Fr.**

47. **Car.**

**Comm**

montag

dienstag

mitwoch

donnerst.

freitag

samstag

Den 3

Wochen Tage.	Evangelischer und Katholischer November oder Wintermonat.	C L	Stand der Sonne und des Monds.	Vermuthliche Witterung.
freitag	1 <b>Aller Heil. Betr. Aller Heiligen</b>	☩	Die Sonne tritt in das Zeichen des Schützen den 22ten um 8 Uhr 15 Min. Abends.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. <b>November</b> Den 1ten trüb, 2. kalt, 3. wind, 4. feucht, 5. trüb, 6. trüb, 7. regen, 8. wind, 9. wind, 10. trüb, 11. rüsel, 12. wind, 13. heil, 14. kalt, 15. sonnenschein, 16. frisch, 17. netel, 18. duft, 19. trüb, 20. wolken, 21. kalt, 22. wind, 23. regen, 24. dunkel, 25. kalt, 26. schnee, 27. unftet, 28. rüsel, 29. rauh, 30. kalt.
samstag	2 <b>Aller Seelen • Aller Seelen</b>	☩	<b>Sonnen - Aufgang.</b> Den Uhr minut. 3ten um 7 — 9 10ten — 7 — 20 17ten — 7 — 30 24ten — 7 — 36	
44. Dr. Pauli Verantwortung. Apg. 24, 10:24. (Ebr. 4, 1:14.) Cath. Oberst. Loth. Matth. 9, 18:26. (Phil. 3, 17:21. u. 4, 1:3.)				
<b>Sonnt</b>	3 <b>22 Trinitatis • 23 Ent. n. Pf.</b>	☩	<b>Sonnen - Untergang.</b> Den Uhr minut. 3ten um 4 — 51 10ten — 4 — 40 17ten — 4 — 30 24ten — 4 — 24	<b>Wetter - und Bauern - Regeln.</b> Wenn es in diesem Monat donnert, soll das Getreide wohl gerathen. Ist's am St. Mar- tins - Tag trüb, so wird ein leidlicher, ist es aber heil, ein kalter Winter erfol- gen. Wässert man im Wintermonat die Wiesen nicht, so gibts wenig Heu. Fällt das Laub von den Bäumen nicht vor Martini ab, so hat man einen kal- ten Winter zu er- warten.
montag	4 Sigm., Em.	☩	<b>Taglänge.</b> Den Stund minut. 7ten 9 — 30 14ten 9 — 9 21ten 8 — 52 28ten 8 — 38	
dienstag	5 Zacharias, Mal.	☩	<b>Mondviertel.</b>	
mitwoch	6 Leonhard	☩	<b>C Letzt Viertel</b> den 6. um 1 Uhr 3 min. Morgens läßt Regen erwarten.	
donnerst	7 Erdmann	☩	<b>Neumond</b> den 13. um 7 Uhr 0 m. Abends stellt sich mit Heiterkeit ein.	
freitag	8 Gottfried	☩	<b>Erst Viertel</b> den 21. um 11 Uhr 49 m. Abends erzeugt rauhe Winde.	
samstag	9 Theodor	☩	<b>Volmond</b> den 28. um 8 Uhr 8 m. Abends bewirkt frostige Witterung.	
45. Dr. Paul. v. Keltin. Drusilla. Apg. 24, 24:27. (Weisb. 5, 1:17.) Cath. Saamen u. Unkraut. Matth. 13, 24:30. (Kol. 3, 12:17.)				
<b>Sonnt</b>	10 <b>23 Trinitatis • 24 Ent. n. Pf.</b>	☩		
montag	11 Martin B.	☩		
dienstag	12 Jonas	☩		
mitwoch	13 Briceius, B.	☩		
donnerst	14 Ivinus	☩		
freitag	15 Leopold	☩		
samstag	16 Otmnar	☩		
46. Dr. Pauli Wunderwerk. Apg. 28, 1:6. (1 Tim. 6, 13:16.) Cath. Vom Senfsörlein. Matth. 13, 31:35. (1 Thess. 1, 2:10.)				
<b>Sonnt</b>	17 <b>24 Trinitatis • 25 Ent. n. Pf.</b>	☩		
montag	18 Otto, Eugen	☩		
dienstag	19 Elisabeth K. v. U.	☩		
mitwoch	20 Amos, Eduard	☩		
donnerst	21 Mar. Dpf.	☩		
freitag	22 Cäcilia	☩		
samstag	23 Clemens	☩		
47. Dr. Preis göttl. Segens. Psalm 74, 12:17. (Psalm 33.) Cath. Gräuel d. Werwüf. Matth. 24, 15:35. (Col. 1, 9:14.)				
<b>Sonnt</b>	24 <b>25 Trin. Erndt • 26 Ent. n. Pf.</b>	☩		
montag	25 Katharina	☩		
dienstag	26 Conrad	☩		
mitwoch	27 Puffo, Jeremias	☩		
donnerst	28 Günther	☩		
freitag	29 Noa	☩		
samstag	30 Andreas	☩		

Den 3. Gottlieb, Hubertus. — 10. Probus, Respicius, Just. — 17. Hugo, Florian, Gregor B. —  
24. Chrysoyonus, Joh. f.

Bochen Tage.	Evangelischer und Katholischer Dezember oder Christmonat.		C L	Stand der Sonne und des Mond.	Bermuthliche Witterung.
48. Pr. Christ Einritt zu Jerus. Matth. 21, 1-9. (Rom. 13, 11-14.) Cath. Es werd. Zeich. gesch. Luc. 21, 25-33.				Die Sonne tritt in das Zeichen des Steinbocks den 22. um 8 Uhr 45 Minuten Morg. Kürzester Tag. Winters Anfang.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. Dezember. Den 1ten kalt, 2. hen, 3. frost, 4. wind, 5. schnee, 6. schnee, 7. feucht, 8. kalt, 9. wind, 10. kalt, 11. wind, 12. regen, 13. unklar, 14. schnee, 15. wol- fen, 16. kalt, 17. frost, 18. kalt, 19. schnee, 20. heil, 21. schon, 22. dunkel, 23. regen, 24. reib, 25. schnee, 26. wind, 27. stürmisch, 28. trüb, 29. kalt, 30. wolken, 31. gehnd.
<b>Sonnt</b>	1 <sup>er</sup> Advent	4 <sup>ter</sup> Advent		Sonnen-Aufgang.	
montag	2 Kandidus	Bibiana		Den Uhr minut.	
dienstag	3 Casian	Franz Xaver		1ten um 7 — 44	
mitwoch	4 Barbara	Barbara		8ten — 7 — 49	
donnerst	5 Abigail	Sabbas		15ten — 7 — 52	
freitag	6 Nikolaus	Nikolaus		22ten — 7 — 54	
samstag	7 Agathon	Ambrosius		29ten — 7 — 52	
49. Pr. Es werd. Zeich. gesch. Luc. 21, 25-36. (Rom. 15, 4-13.) Cath. Joh. Zeugn. v. Christo. Joh. 1, 19-28. (Phil. 4, 4-7.)				Sonnen-Untergang.	
<b>Sonnt</b>	8 <sup>ter</sup> Advent	3 <sup>ter</sup> Advent		Den Uhr minut.	
montag	9 Joachim	Willibald, Restit.		1ten um 4 — 16	
dienstag	10 Judith, Gul.	Walther		8ten — 4 — 11	
mitwoch	11 Damascus	Daniel		15ten — 4 — 8	
donnerst	12 Symachus	Justina		22ten — 4 — 6	
freitag	13 Lucia	Dicula		29ten — 4 — 5	
samstag	14 Nicastus	Matronius			
50. Pr. Joh. im Gefängnis. Matth. 11, 2-10. (1 Cor. 4, 1-5.) Cath. Joh. Zeugn. v. Christo. Joh. 1, 19-28. (Phil. 4, 4-7.)				Taglänge.	
<b>Sonnt</b>	15 <sup>ter</sup> Advent	3 <sup>ter</sup> Advent		Den Stund. minut.	
montag	16 Ananias, Adelheid	Eusebius		7ten 8 — 24	
dienstag	17 Lazarus	Lazarus		14ten 8 — 17	
mitwoch	18 Wunibald	Quatember		21ten 8 — 13	
donnerst	19 Nemesius	Nemesius		28ten 8 — 16	
freitag	20 Christian	Achilles			
samstag	21 Thomas Ap.	Thomas Ap.			
51. Pr. Joh. zeuget von Christo. Joh. 1, 19-28. (Phil. 4, 4-7.) Cath. Stimme in d. Wüste. Luc. 3, 1-4. (1 Cor. 4, 1-5.)				Mondviertel.	
<b>Sonnt</b>	22 <sup>ter</sup> Advent	4 <sup>ter</sup> Advent 1. T.		C Erst Viertel	
montag	23 Dagobert	Victoria B. A.		den 5. um 1 Uhr 8 min.	
dienstag	24 Adam, Eva	Adam, Eva		Abends bringt Schnee mit sich.	
mitwoch	25 Christtag	Christfest		Neumond	
donnerst	26 Stephanus	Stephanus		den 13. um 1 Uhr 57 m.	
freitag	27 Johann. E.	Johannes Ev.		Abends ist gleichfalls zu Schnee geneigt.	
samstag	28 Unsch. Kta.	Unsch. Kndt.		Erst Viertel	
52. Pr. Im Anfang das Wort. Joh. 1, 1-14. (Gal. 4, 1-7.) Cath. Jos. u. Mar. verm. sich. Luc. 2, 33-40.				Vollmond	
<b>Sonnt</b>	29 Jonathan	Thomas B.		den 21. um 2 Uhr 43 min.	
montag	30 David	David		Abends erscheint bei hei- term Himmel.	
dienstag	31 Gottlob	Sylvester			
Den 1. Longinus, Eligius. — 15. Christina, Abrah. Ignatius. — 18. Maria Erw. — 22. Bertha, Beata, Chiriden.					